

VERKAUFSERGEBNISSE 2021 VON RENAULT SUISSE SA RENAULT, DACIA UND ALPINE AUF KURS - INNOVATIV UND ELEKTRISCH

Die Renault Group gibt die Verkaufszahlen 2021 für die Schweiz bekannt, mit einem positiven Ausblick auf das 2022. Für das 2021 fallen die starke Position der Gruppe im Bereich der Elektro- und Hybridfahrzeuge und der leichten Nutzfahrzeuge auf - notabene in einem Umfeld, das erneut von starken Schwankungen und Unsicherheiten geprägt war. Bereits jeder dritte Neuwagen von Renault war elektrifiziert. Renault platzierte den ZOE auf Rang 4 im boomenden Elektro-Markt der PWs, legte mit dem vollelektrischen Twingo deutlich zu und hat mit dem Kangoo E-Tech Electric wieder die Nr.1 unter den elektrischen Nutzfahrzeugen. Den höchsten Anteil an Hybrid-Versionen erreichten der Arkana, der Clio und der Captur. Megane E-Tech Electric, der neue SUV Austral und der Kangoo E-Tech Electric dürften die Position von Renault im E-Markt im 2022 nochmals deutlich stärken. Dacia legte 2021 beim beliebten Sandero um mehr als ein Drittel zu und konnte die starke Position des Duster trotz der verzögerten Einführung des neuen Modells halten. Eine besonders starke Performance zeigte auch Alpine mit dem Modell A110, das 2021 um 33% zulegen.

Urdorf, den 17. Januar 2022 – Die Renault Group blickt im Schweizer Markt auf ein grundsätzlich positives 2021 zurück und kann die starke Position im boomenden Markt der Elektro- und Hybridfahrzeuge halten. In der Schweiz weist die Renault Group im 2021 insgesamt 19'840 verkaufte Neufahrzeuge aus. 14'773 Personenwagen (Renault, Dacia und Alpine) und 5'067 leichte Nutzfahrzeuge (Renault und Dacia) stehen für einen Anteil von 7,21 % am Gesamtmarkt (gegenüber 7,84% im 2020).

Claudia Meyer, Managing Director der Renault Suisse SA: „Unsicherheiten in der Verfügbarkeit von Fahrzeugen und Teilen wirkten sich für uns unterschiedlich aus, je nach Modell und Segment, und auch je nach Monat. Bei den Nutzfahrzeugen konnten wir gut liefern, das spiegelt sich im Zuwachs von 32% deutlich wider. Wichtig für uns ist, dass wir uns in den Marktsegmenten mit hohem Wachstumspotenzial als wichtiger Player platzieren und etablieren konnten, im Bereich der Elektrofahrzeuge genauso wie bei den Hybridautos und den leichten Nutzfahrzeugen. Der aktuelle Kangoo E-Tech Electric ist erneut die Nr. 1 bei den E-Transportern, das lässt für den Erfolg des Nachfolgers, der bereits am Start steht, hoffen. Erfreulich sind auch die Wachstumsraten beim Dacia Sandero und bei unserer Sportwagenmarke Alpine. Sie zeigen, dass Design, clevere Konzepte und Emotionen in der Mobilität von heute und morgen einen ebenso wichtigen Platz einnehmen. Darauf setzen wir auch im 2022.“

Die Vorreiterrolle der Renault Group im Markt der Hybrid- und Elektrofahrzeuge kam in der Schweiz auch im 2021 zum Tragen. So konnte die Gruppe im 2021 allein in der Schweiz 2'596 vollelektrische Fahrzeuge ausliefern. Eindrücklich ist auch die Vielfalt der Segmente, in denen die Renault Group mit dem ZOE E-Tech Electric, dem Twingo E-Tech Electric, dem Kangoo E-Tech Electric, dem Master E-Tech Electric und dem Dacia Spring unterwegs ist.

Claudia Meyer, Managing Director der Renault Suisse SA: „Die Position von Renault als Pionier der modernen Elektromobilität bilden wir auch mit unserem breiten Angebot ab. 2021 waren 45% der verkauften PWs von Renault elektrifiziert. Die vollelektrischen Fahrzeuge machten 23% unserer Verkäufe aus. Heute können die Kund*innen bei den alternativen Antrieben zwischen Hybrid, Plug-in und vollelektrisch wählen. Das trug dazu bei, dass wir unsere CO₂-Ziele für 2021 erreichten und dies auch für 2022 erwarten können. Das heisst in weiterer Folge, dass die Kund*innen bei Modellen der Renault Group nicht für CO₂-Sanktionen bezahlen müssen.“

RENAULT: EIN DEUTLICHES PLUS BEI DEN LEICHTEN NUTZFAHRZEUGEN

Bei Renault hinterlassen gewisse Lieferschwierigkeiten aufgrund der Halbleiterkrise bei manchen PKW-Modellen ihre Spuren (-7% bei den Pkws), während sich der Marktanteil bei den leichten Nutzfahrzeugen mit einem Volumen-Plus von 32% deutlich steigerte (von 10,22% im 2020 auf 12,50% im 2021). Der Marktanteil von 12.50% steht für Platz 3 unter den Marken der leichten Nutzfahrzeuge in der Schweiz.

Nochmals Claudia Meyer: „Dies ist zum einen auf die neuen Modelle Express, und Kangoo, der von der Fachjury zum international Van of the Year 2022 gewählt wurde, und die erneuerten Trafic und Master zurückzuführen, zum anderen aber auch auf die gute Lieferfähigkeit der Marke Renault bei den Nutzfahrzeugen, über das ganze Jahr hinweg.“

Der Kangoo E-Tech Electric behauptete sich mit 318 Fahrzeugen als die Nr. 1 im Schweizer Markt der Elektro-Transporter. Hier hält Renault mit dem neuen Kangoo E-Tech bereits den nächsten Pfeil im Köcher bereit (geplant auf Mai 2022).

Bei den Personenwagen von Renault zeigen die Elektrofahrzeuge eine besonders gute Performance. Der Renault ZOE konnte sich im boomenden Gesamtmarkt der vollelektrischen Fahrzeuge mit 1'557 Fahrzeugen auf dem vierten Platz positionieren, was in Anbetracht der zahlreichen neuen Marken und Modelle in diesem Segment beachtlich ist. Im B-Segment aller Antriebsversionen steht das für Platz 10 und unter den Renault Modellen bedeutet dies Platz 2, direkt nach dem Clio (1'745 Einheiten).

Ebenfalls stark zeigt sich der Twingo E-Tech Electric, der schon kurz nach seiner Einführung Platz 9 unter allen Modellen im A-Segment belegt und im 2021 mit 428 verkauften Fahrzeugen die Zahlen von 2020 (68) deutlich übertraf.

Positive Zahlen meldet Renault auch beim Espace, der mit 258 verkauften Einheiten um 28.36% zulegte und auf Platz 3 der MPVs im E-Segment steht (gegenüber 201 Fahrzeugen im 2020).

Das SUV-Coupé Renault Arkana lieferte trotz der verspäteten Einführung mit 502 Fahrzeugen bereits einen guten Beitrag zum 2021-er-Resultat, mit grossem Potenzial fürs 2022.

Fast verdoppeln konnte auch der Renault Kangoo PKW, mit insgesamt 194 Fahrzeugen (+ 78% gegenüber 109 Fahrzeugen im 2020).

Die starke Position von Renault unter den vollelektrischen Personenwagen dürfte 2022 noch mehr Fahrt aufnehmen. Mit dem neuen Megane E-Tech Electric kommt im späteren Frühling ein besonders emotionales Elektrofahrzeug auf dem Markt, das mit dem zweiten Platz beim „Schweizer Auto des Jahres 2022“ schon einiges an Vorschusslorbeeren mitführt. Zudem folgen im 2022 der vollständig neue Renault Astral Kompakt-SUV und der Kangoo E-Tech Electric.

DACIA AUF ERFOLGSKURS - JETZT AUCH ELEKTRISCH

Bei Dacia tut sich einiges, und das wirkte sich bereits auf die Verkaufszahlen 2021 aus. Die spätere Auslieferung des neuen Duster und das Ausscheiden von Dokker/Logan sorgten insgesamt für einen nur leichten Rückgang um 188 Fahrzeuge (5'922 im 2021 gegenüber 6'110 im 2020).

Zu den starken Modellen im 2021 zählten der Lodgy (+8% auf 405 Fahrzeuge) und vor allem der Bestseller der Marke, der Sandero, mit einem Plus von 35.53 %: Der Sprung von 2'114 auf 2'865 Fahrzeugen bedeutet Platz 3 im B-Segment. Im Wettbewerb aller Modelle auf dem Schweizer Markt steht der Sandero damit an beachtlicher 14. Stelle!

Der vollelektrische Dacia Spring ist ebenfalls erfolgreich unterwegs. Er verkaufte sich in den wenigen Monaten seit der Markteinführung bereits 251 Mal in der Schweiz. Kein Wunder, dass ihn die europäische Auto Best Fach-Jury bereits zum «Best Buy Car 2022» kürte.

Wie hoch das Potenzial der Marke im 2022 ist, zeigt unter anderem der Dacia Duster. Obwohl die Modellerneuerung erst gegen Ende 2021 erfolgte, konnte er sich gegenüber 2020 noch leicht verbessern (von 2'290 auf 2'323 Fahrzeuge). Hinzu erwartet Dacia für 2022 das Sondermodell Duster Extreme.

Einen weiteren Schritt nach vorne dürfte Dacia mit dem vollständig neuen Jogger machen. Das „Schweizer Taschenmesser“ unter den PW's ist und kann fast alles, als Kombi-Van mit SUV-Styling bietet er Platz für alle Eventualitäten.

ALPINE - SPORT IST TRUMPF

Dass Emotionen und Sportlichkeit in der heutigen Mobilität ihren Platz haben, beweist auch Alpine. Die Sportmarke weist mit 93 Fahrzeugen ein deutliches Plus von 33% aus (gegenüber 70 Fahrzeugen im 2020).

* * *

ÜBER GROUPE RENAULT UND RENAULT SUISSE SA

Die Renault Group steht an vorderster Front einer Mobilität, die sich neu erfindet und die Menschen einander näherbringt. Um auch weiterhin ihren Kunden nachhaltige und innovative Mobilitätslösungen anbieten zu können, setzt die Renault Group konsequent auf die Komplementarität ihrer fünf Marken – Renault, Dacia, Lada, Alpine und Mobilize –, auf den weiteren Ausbau ihrer Marktführerschaft bei Elektrofahrzeugen und ihre einzigartige Allianz mit Nissan und Mitsubishi. Das Unternehmen ist in mehr als 130 Ländern tätig, beschäftigt derzeit mehr als 170'000 Mitarbeitende und hat im Jahr 2021 2,7 Millionen Fahrzeuge verkauft.

Bereit, die Herausforderungen auf der Strasse und der Rennstrecke anzunehmen, hat sich der Konzern zu einer ehrgeizigen, wertschaffenden Transformation verpflichtet. Im Mittelpunkt steht dabei die Entwicklung neuer Technologien und Dienstleistungen sowie einer neuen Palette von noch wettbewerbsfähigeren, ausgewogenen und elektrifizierten Fahrzeugen. Im Einklang mit den ökologischen Herausforderungen strebt die Renault Gruppe bis 2050 die CO2-Neutralität in Europa an. <https://www.renaultgroup.com/>

In der Schweiz ist Renault seit 1927 vertreten. Heute vermarktet und vertreibt die Renault Suisse SA die Marken Renault, Dacia und Alpine. Im Jahr 2021 wurden mehr als 19'850 neue Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge der Renault Gruppe in der Schweiz immatrikuliert. Mit den 100 % elektrisch angetriebenen Modelle ZOE E-Tech Electric, Twingo E-Tech Electric, Kangoo E-Tech Electric und Master E-Tech Electric, und den Hybrid-Versionen von Arkana, Mégane, Clio und Captur ist bereits jeder dritte Neuwagen von Renault elektrifiziert. Megane E-Tech Electric, der neue SUV Austral und der neue Kangoo E-Tech Electric dürften die Position von Renault im E-Markt 2022 nochmals deutlich stärken. Das Händlernetz der drei Marken wird kontinuierlich ausgebaut und zählt mittlerweile 193 Partner, die Autos und Dienstleistungen an 213 Standorten anbieten.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer [Medienseite](#).